

# **Begleitschreiben zur ATR-Liste im QS-Verfahren *Vermeidung nosokomialer Infektionen – postoperative Wundinfektionen (QS WI)***

Stand: 01. Februar 2021

## **Hintergrund**

Sie erhalten mit diesem Schreiben Rückmeldungen zu fallbezogen erfassten Daten aus dem Jahr 2017 im QS-Verfahren *QS WI*. Die beiden Verfahren *QS PCI* (*Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie*) und *QS WI* sind die ersten QS-Verfahren, in denen Sozialdaten bei den Krankenkassen genutzt werden. Dabei müssen große Datenmengen nach komplexen Spezifikationen von sämtlichen gesetzlichen Krankenkassen an das IQTIG übermittelt und geprüft werden, bevor Definitionen der Datenvalidierungs- und Auswertungsalgorithmen entwickelt werden können. Hierbei haben sich leider größere Verzögerungen gegenüber dem ursprünglichen Plan ergeben. Nun besteht jedoch zum ersten Mal im QS-Verfahren *QS WI* die Möglichkeit, im Krankenhaus dokumentierte postoperative Wundinfektionen der Tiefe A2 oder A3, die mit Tracer-Operationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen verknüpft werden konnten, an Krankenhäuser zu berichten. Aufgrund einer offenen rechtlichen Klärung ist es aktuell lediglich möglich, in den ATR-Listen (ATR steht für „auffällige Tracer-Operationen“) Informationen zu Patientinnen und Patienten zur Verfügung zu stellen, bei denen die Dokumentation der postoperativen Wundinfektion im selben Krankenhaus erfolgte wie die Tracer-Operation. Aufgrund dessen und da die übermittelten Daten zu Operationen aus dem Jahr 2017 gehören, wird eine qualitätssicherungsbezogene Wirkung, wenn überhaupt, nur gering ausgeprägt sein können.

Vorgesehen ist für die Qualitätsindikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen, dass diese auf Daten aus dem Vorvorjahr basieren – für die Qualitätsindikatoren, die im Sommer 2021 berichtet werden sollen, entsprechend aus dem Jahr 2019. Grund dafür ist, dass aktuell angenommen wird, dass die Sozialdaten bei den Krankenkassen ca. 10. Monate nach dem jeweiligen Erfassungsjahr auf einem Stand sind, der für die Auswertungen von Qualitätsindikatoren ausreicht.

## **Ziel der Bereitstellung der ATR-Liste und Ihre Rückmeldung**

Wir möchten mit der Bereitstellung dieser Auswertungen zum einen zeigen, dass es Fortschritte im QS-Verfahren *QS WI* gibt, und ggf. das Verständnis für das QS-Verfahren verbessern. Und zum anderen erhoffen wir uns Rückmeldungen dazu, wie gut die Verknüpfung der Datensätze funk-

tioniert hat. Wir bitten Sie daher, uns Auffälligkeiten in den Listen per E-Mail an [verfahrensupport@iqtig.org](mailto:verfahrensupport@iqtig.org) zurückzumelden. Zum Beispiel, falls im Abgleich mit Ihren hausinternen Daten zu postoperativen nosokomialen Wundinfektionen größere Abweichungen bestehen oder wenn ggf. Tracer-Kodes mit Wundinfektionen verknüpft wurden, obwohl kein inhaltlicher Zusammenhang bestehen kann. Diese Rückmeldungen können wertvolle Hinweise sein für ggf. notwendige Anpassungen noch vor der geplanten Auswertung der Qualitätsindikatoren im Sommer dieses Jahres.

**Diese Daten bzw. Ihre Rückmeldungen werden weder den Landesarbeitsgemeinschaften zur Verfügung gestellt noch veröffentlicht.**

Aktuelle Informationen zum QS-Verfahren QS WI, unter anderem Antworten auf häufig gestellte Fragen, finden Sie auf der Website des IQTIG unter der URL <https://iqtig.org/qs-verfahren/gswi/>.

Eine Einführung in die Grundlagen der Funktionalität des QS-Verfahrens finden Sie im Qualitätsreport 2017 auf den Seiten 32–35 ([https://iqtig.org/downloads/berichte/2017/IQTIG\\_Qualitaetsreport-2017\\_2018\\_09\\_21.pdf](https://iqtig.org/downloads/berichte/2017/IQTIG_Qualitaetsreport-2017_2018_09_21.pdf)).

### Beschreibung der Inhalte der übermittelten Tabellen

#### Tabelle ATR

In der Tabelle werden folgende patientenbezogene Informationen nach der Verknüpfung von Tracer-Operation und postoperativer Wundinfektion aufgeführt.

Spaltentitel	Beschreibung
UNIT	Das Pseudonym Ihres Krankenhauses.
GEBURTSJAHR	Das Geburtsjahr der Patientin / des Patienten gemäß Sozialdaten bei den Krankenkassen.
GESCHLECHT	Geschlecht der Patientin / des Patienten gemäß Sozialdaten bei den Krankenkassen.
AUFNAHME DATUM	Aufnahmedatum bezogen auf den stationären Aufenthalt der Patientin / des Patienten, innerhalb dessen die Tracer-Operation durchgeführt wurde.
OP-DATUM	Datum der Operation gemäß Sozialdaten bei den Krankenkassen.
OPS_TRACER	OPS-Kodes der durchgeführten Tracer-Operation bzw. Tracer-Operationen gemäß Sozialdaten bei den Krankenkassen, kommagetrennt.
ICD_INFEKTION	ICD-Kodes, die zur Auslösung des QS-Dokumentationsbogens geführt haben (NWIF), in dem angegeben wurde, dass eine postoperative Wundinfektion bei einer Patientin / einem Patienten vorliegt.
OPS_INFEKTION	OPS-Kodes, die zur Auslösung des QS-Dokumentationsbogens geführt haben (NWIF), in dem angegeben wurde, dass eine postoperative Wundinfektion bei einer Patientin / einem Patienten vorliegt.

Spaltentitel	Beschreibung
DATUM_ DIAGNOSE	Das im QS-Dokumentationsbogen NWIF dokumentierte Datum der Diagnose der postoperativen nosokomialen Wundinfektion.
TIEFE	Die im QS-Dokumentationsbogen NWIF dokumentierte Tiefe der diagnostizierten Wundinfektion. Es werden nur Fälle aufgeführt, bei denen die Wundinfektionstiefe A2 oder A3 dokumentiert wurde.
MIKROBIO_ UNTERSUCHUNG	Die im QS-Dokumentationsbogen NWIF dokumentierte Information zu einer durchgeführten mikrobiologischen Untersuchung.
WI_LE	Information darüber, ob der Leistungserbringer, durch den die Wundinfektion dokumentiert wurde, derselbe ist wie derjenige, durch den die verknüpfte Tracer-Operation durchgeführt wurde. Aufgrund einer offenen rechtlichen Klärung können im Rahmen dieser Rückmeldung nur Daten bereitgestellt werden, die durch denselben Leistungserbringer dokumentiert worden sind, der auch die jeweilige Tracer-Operation durchgeführt hat. Sie erhalten also ausschließlich Rückmeldung zu Patientinnen und Patienten, zu denen in Ihrem Haus sowohl die Tracer-Operation durchgeführt als auch die Wundinfektion dokumentiert wurde.

#### **Tabelle ATR-Kodes**

In dieser Tabelle finden Sie zu Ihrer Information die Beschreibungen der ICD- und OPS-Kodes, die in der Tabelle ATR enthalten sind.